

„Die fünf teuersten Worte auf Englisch sind:
`Dieses Mal ist alles anders`.“

Sir John Templeton, zitiert in The Four Pillars of Investing: Lessons for Building a Winning Portfolio (2002) von William Bernstein.

„Wenn du Gott zum Lachen bringen willst, erzähle ihm von deinen Plänen.“

Woody Allen nach einem alten jiddischen Zitat.

Newsletter

Juni 2016

- *Überblick über unsere Fonds* 2
- *Wir haben keinen Grund, zu glauben, dass „dieses Mal alles anders ist“.* 3
- *Auswirkungen auf unsere Portfolios* 4
- *Anmerkungen zu unserem Portfolio* 5
- *Neue Dividendenanteile* 6
- *Anhang* 7

Abbildung 1: LTIF Classic EUR vs. MSCI Daily TR Net World Index EUR

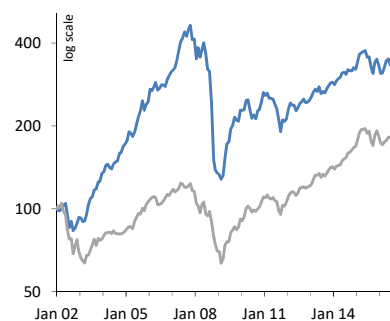


Abbildung 2: LTIF Stability A Cap EUR vs. HFRX Global Hedge Fund Index EUR

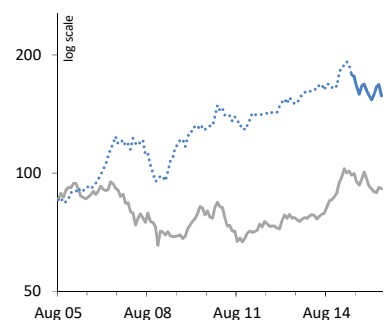
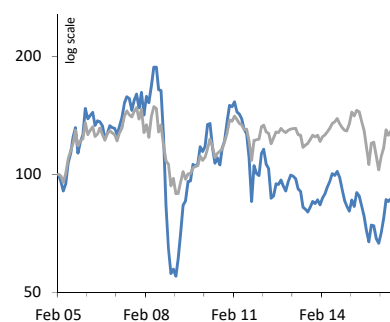


Abbildung 3: LTIF Natural Resources EUR vs. S&P Global Nat. Res. Net TR Index EUR



Überblick über unsere Fonds

Tabelle 1 und Abbildungen 1 bis 4 zeigen die Änderungen unserer Aktienkurse in den vergangenen drei Monaten. In diesem Quartal war die Volatilität hoch. Wie im Winter hat sie die Endpreise aber nicht allzu sehr verändert.

Tabelle 1: Nettoinventarwert (Net Asset Value) - Nettofondsvolumen unserer Fonds

June 30, 2016	NAV	Δ 3m	Δ YTD	Annualized Return since Inception	AUM (in mio) *combined Pool
LTIF Classic [EUR]	332.10	1.2%	0.2%	8.7%	137*
LTIF Stability A Cap [EUR]	157.27	-0.9%	-3.1%	5.9%	137*
LTIF Natural Resources [EUR]	86.60	12.1%	26.4%	-1.3%	8
LTIF Stability Growth [CHF] (Total return, dividends included)	178.70	-4.6%	-6.6%	2.2%	6

Quelle: SIA Group

Die „Brexit“-Entscheidung war natürlich der entscheidende Antriebsfaktor der Aktienkurse. Wir möchten einige Ideen präsentieren, wie sich dies langfristig auf Anleger auswirkt.

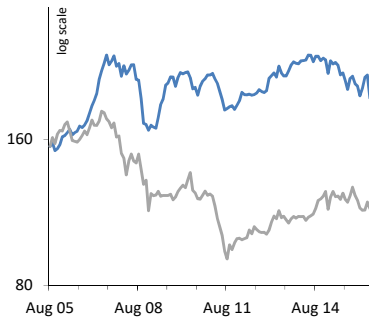
Das oben erwähnte Zitat von Sir John Templeton wird in der Regel angeführt, wenn die Aktienkurse hoch sind und sich die Leute überlegen, warum die scheinbare Blase nicht platzen wird. Das Argument von Sir John ist, dass die Kurse immer wieder auf den Boden der Tatsachen zurückkehren, und diese ändern sich nicht besonders.

Das Zitat kann aber auch auf spiegelbildliche Situationen angewendet werden. Etwa wenn die Kurse fallen, weil etwas Schreckliches passiert ist, das die Welt nach Ansicht vieler Leute zu einem schlechten Ort macht.

Nach unserem Kenntnisstand hat die Welt in den vergangenen Jahren Schreckliches erlebt, dies jedoch stets überlebt und Aktienanlegern dabei hübsche Erträge beschert. Ist dies vorbei? Ist es dieses Mal wirklich anders? Werden die Menschen nicht mehr morgens aufstehen und versuchen, ihr Leben und das ihrer Kinder zu verbessern? Der gesunde Menschenverstand und vor allem die bisherige Erfahrung deuten nicht darauf hin.

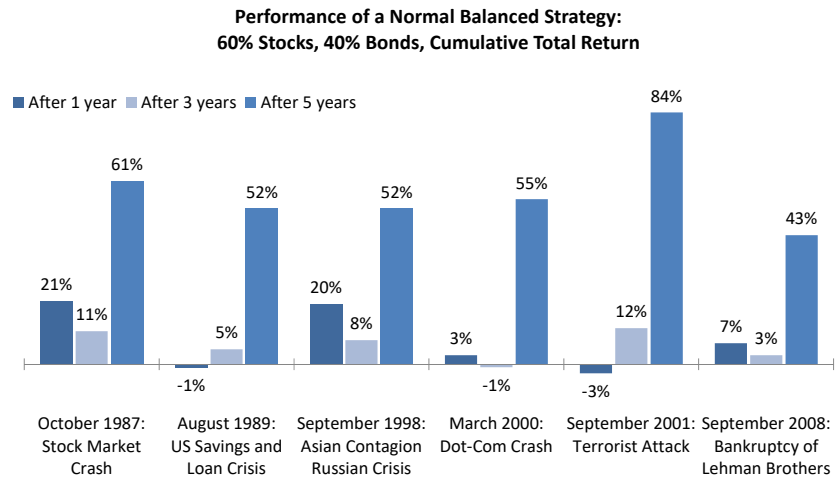
Das folgende Diagramm zeigt die Folgen der letzten sechs schweren Börsencrashes. Ursache hierfür waren stets schlimme Ereignisse, vom Markteinbruch um 25% an einem Tag (Oktober 1987) bis zur Insolvenz von Lehman Brothers. Wir wissen, dass sich die Welt danach weiter drehte und Unternehmen Gewinne erzielten. Zugleich waren die Menschen jedoch wirklich verängstigt und verkauften ihre Aktien zu nahezu jedem Preis.

Abbildung 4: LTIF Stability Growth TR CHF vs. HFRX Global Hedge Fund Index



Das Diagramm zeigt die Erträge eines „ausgeglichenes Portfolios“ aus Anleihen und Aktien, jeweils ein, drei und fünf Jahre nach dem Crash.

Abbildung 5: Die Marktreaktion auf Krisen



Interessanterweise gab es bei den einzelnen Crashes nach ein und drei Jahren sehr unterschiedliche Erträge. Im fünften Jahr aber ähneln sich die Erträge weitaus mehr. Hierfür gibt es einen einfachen Grund: Aktienkurse können mit einer einfachen Formel erfasst werden. Sie sind das Ergebnis des tatsächlichen (fundamentalen) wirtschaftlichen Werts einer Aktie multipliziert mit der Marktstimmung. Die Stimmung ist sehr wechselhaft. Märkte können euphorisch sein und im nächsten Moment verzweifeln. Und nach kurzer Zeit geht es wieder von vorne los. Wirtschaftliche Fundamentaldaten sind weitaus beständiger. Egal, was passiert, Unternehmen verdienen weiter Geld und zahlen Dividenden. Mit der Zeit wachsen diese Dividenden und der „wirtschaftliche Wert“ der Gleichung wächst, bis er die Stimmung neutralisiert (die sich in fünf Jahren ohnehin sehr verändert). Die Dividenden, die US-Unternehmen nach diesen sechs Zwischenfällen zahlten, stiegen in den darauf folgenden fünf Jahren jeweils um 28%, 19%, 16%, 57% und 78%.

Wir haben keinen Grund, zu glauben, dass „dieses Mal alles anders ist“.

Wir könnten nun einige Anmerkungen zum Wesen des „Brexit“-Problems machen, vermutlich können unsere Leser aber hierauf verzichten. Nur so viel: Wir glauben, dass sich die wirtschaftlichen Gegebenheiten kaum ändern werden, nur weil das Vereinigte Königreich die EU verlässt oder in der EU bleibt oder sich für eine Regelung wie Norwegen entscheidet und

dann nahezu alle Vorteile einer EU-Mitgliedschaft hätte, aber auch alle Pflichten.

Auswirkungen auf unsere Portfolios

Wie auch immer, für unsere Unternehmen hätte dies keine besonderen Folgen. Tata Motors produziert im Vereinigten Königreich (und inzwischen auch in China) und exportiert in die ganze Welt. Tata sollte gut abschneiden, so lange sich das Vereinigte Königreich nicht zu einem Handelskrieg mit der ganzen Welt entschliesst. Der Export von Industriegütern aus einem Land mit schwacher Währung ist kein schlechter Ansatz.

Easyjet steht schlechter da. Das Unternehmen hat zwei Probleme: Das erste könnte man als politisches Problem bezeichnen, da Unternehmen aus dem Vereinigten Königreich theoretisch das Recht auf freien Flugverkehr innerhalb der EU verlieren könnten. Wir glauben nicht, dass es so weit kommen wird. Den Sitz des Unternehmens könnte man immer noch an einen anderen Ort verlegen, etwa nach Dublin. Ein schwerwiegenderes Problem, das zwar vorübergehend ist, aber wahrscheinlich einige Jahre andauern wird, ist der umgekehrte Fall von Tata: Es ist schwierig, Urlaubsreisen ins Ausland an Menschen zu verkaufen, die dies mit einer abgewerteten Währung bezahlen müssen. Für Anleger wird diese Tatsache durch die vorhergehende Bemerkung zu Tata ein wenig abgemildert.

Viele andere Unternehmen in unserem Portfolio werden nur geringe Folgen erleben: Wenn sie durch Geschäfte im Vereinigten Königreich Gewinne in britischem Pfund erwirtschaften, kommt es zu einem „Umwandlungseffekt“, der ihre Gewinne in Euro oder Dollar verringert. Aber dieser Effekt wird begrenzt sein. Wenn Wienerberger im Vereinigten Königreich 10% weniger Gewinne erzielt und sich die Gewinne in Euro dadurch um 15% verringern, dann entgehen dem Unternehmen dadurch Gewinne in Höhe von 1,5% - das ist schlecht, aber nicht verheerend.

Das allgemeine Wirtschaftswachstum kann hingegen beeinträchtigt werden. Und zwar in erheblichem Masse im Vereinigten Königreich (Wirtschaftswissenschaftler gehen davon aus, dass das BIP um 1-2% sinkt), nur leicht in Europa (etwa 0,5%) und kaum wahrnehmbar im Rest der Welt.

Kann dies die ganze Welt in die Rezession stürzen? Vielleicht. Aber bevor Sie Ihre Unternehmen billig verkaufen, sollten Sie sich noch einmal das oben stehende Diagramm ansehen, ausser Sie glauben, dass dieses Mal alles anders ist.

Unsere Anleger sind offensichtlich der gleichen Meinung: In den wenigen Tagen nach Bekanntwerden der Ergebnisse des „Brexit“-Referendums

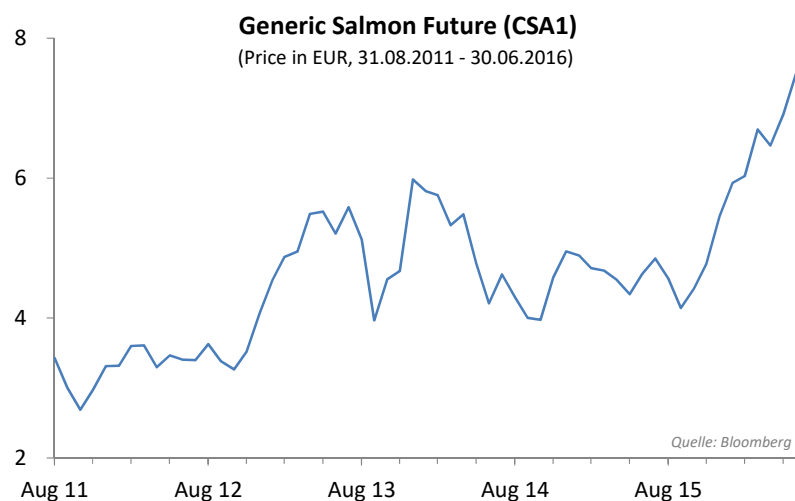
haben unsere Fonds höhere Anlagebeträge erhalten als in den vergangenen Jahren.

Anmerkungen zu unserem Portfolio

Und wie entwickeln sich unsere Unternehmen, abgesehen von dieser leichten Nervosität? Insgesamt schneiden Sie eigentlich ganz gut ab.

Unsere grösste Position sind Lachszüchter, und sie entwickeln sich blendend. Die Nachfrage nach Lachs nimmt weiter zu. Die Produktion wird allerdings beeinträchtigt durch strenge Vorschriften in Norwegen und regelmässige Unfälle in Chile, wo die Einhaltung der Vorschriften zu wünschen übrig lässt. Man kann sich leicht vorstellen, zu welcher Preisdynamik dies führt:

Abbildung 6: Zukünftige Lachspreise in den vergangenen fünf Jahren in EUR



Die Unternehmen verdienen wirklich viel Geld und zahlen Dividenden von bis zu 8%. Sie reinvestieren in neue Technologien, um die Produktion in den kommenden Jahren langsam und stetig auszubauen.

Die zweitgrösste Position sind Erdölproduzenten. Die Erdölmärkte entwickeln sich gemäss unseren Erwartungen und die Neuausrichtung vollzieht sich wegen erheblicher Produktionsunterbrechungen in Nigeria, Angola und Kanada etwas schneller als vorgesehen. Kurzfristig sind Angebot und Nachfrage sehr starr, weshalb weiter von volatilen Erdölpreisen auszugehen ist. Aufgrund der Marktgegebenheiten (eingeschränkte Produktion durch Investitionsmangel, durchgehend stabile Nachfrage) sind wir weiter davon überzeugt, dass unsere Positionen in den kommenden Jahren sehr profitabel sein werden.

Diese beiden Anlagen sorgen dafür, dass unser Natural Resources Fund äusserst gute Ergebnisse erzielt. Er profitiert auch von der sehr gewinnbringenden Investition in Albemarle, einer der weltweit grössten Hersteller von Lithium in Batteriegüte. Zurzeit prüfen wir die Nickel- und Uranmärkte. Wir haben vor, in nicht allzu ferner Zukunft dort Investitionen zu tätigen, wenn Anleger deutlicher vom Verhältnis zwischen Angebot und Nachfrage profitieren.

Mit einzelnen Unternehmen wiederum geht es überraschenderweise aufwärts. Hierzu zählen etwa Medtronic, wo hohe Profitabilität zu stark gestiegenen Dividenden führte. Oder Visa, das letztlich den Kauf von Visa Europe sicherstellte und durch die Konsolidierung seiner Geschäftstätigkeit gute Wachstumszahlen und bedeutende Kosteneinsparungen gewährleistet.

Die einzige Änderung des Portfolios ist der Verkauf unserer McDonald's-Anteile. Wir halten McDonald's für ein hervorragendes Unternehmen und finden, dass seine Anteile eine gute Anlage sind. Aber sie sind stark gestiegen und wir mussten Barmittel generieren, um Positionen mit besseren Aussichten zu erhöhen, wie etwa Erdölproduzenten.

Neue Dividendenanteile

Die meisten unserer Anleger haben es lieber, wenn unsere Fonds Dividendenzahlungen reinvestieren. Aus steuerlicher Sicht ist dies von Vorteil: Anleger zahlen keine Steuern auf reinvestierte Dividenden. Diese können angehäuft werden, bis der Anleger die Anteile des Fonds verkauft.

Einige Anleger wie etwa Stiftungen haben jedoch ein Interesse an regelmässigen Einkünften. Deshalb bieten wir ihnen die Möglichkeit, eine Anteilklasse zu zeichnen, die Dividenden ausschüttet (und bei Bedarf einen Teil der erzielten Vermögenszuwächse). Genauso wie beim Stability Fund rechnen wir mit einer Dividendenzahlung von 4% und einer jährlichen Steigerung von 3-5%. Diese Verpflichtung ist natürlich nicht verbindlich. Dividenden zeichnen sich dadurch aus, dass sie von den tatsächlichen Gewinnen abhängen. Aufgrund der Diversifizierung und Stabilität unserer Unternehmen gehen wir aber davon aus, dass wir unsere Verpflichtung einhalten können. Der Stability Fund geht seit vier Jahren mit gutem Beispiel voran.

Zahlen der USD-Klassen

Tabelle 2: Nettoinventarwert (Net Asset Value) - Nettofondsvolumen in USD

June 30, 2016	NAV	Δ 3m	Δ YTD	Annualized Return since Inception	AUM (in mio) <i>*combined Pool</i>
LTIF Classic [USD]	368.95	-1.4%	2.5%	10.4%	152*
LTIF Stability A Cap [USD]	162.02	-3.4%	-0.9%	4.9%	152*
LTIF Natural Resources [USD]	96.21	9.3%	29.3%	-2.8%	9

Abbildung 7: LTIF Classic USD vs. MSCI Daily TR Net World Index USD

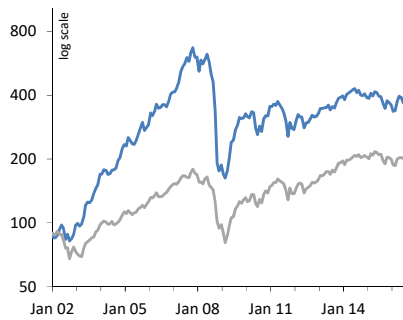


Abbildung 8: LTIF Stability A Cap USD vs. HFRX Global Hedge Fund Index USD

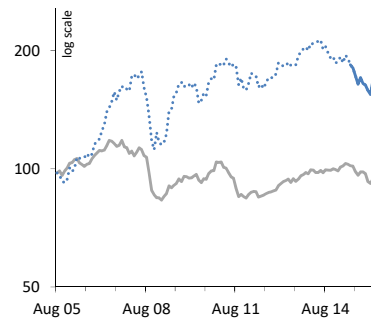
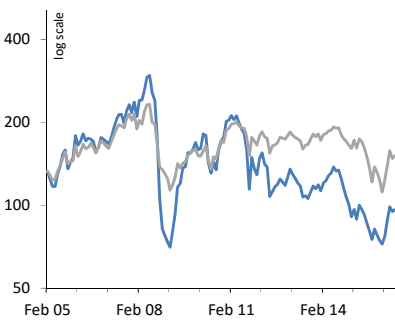


Abbildung 9: LTIF Natural Resources USD vs. S&P Global Nat. Res. Net TR Index USD



Zahlen der CHF-Klassen

Tabelle 3: Nettoinventarwert (Net Asset Value) - Nettofondsvolumen in CHF

June 30, 2016	NAV	Δ 3m	Δ YTD	Annualized Return since Inception	AUM (in mio) <i>*combined Pool</i>
LTIF Classic [CHF]	359.43	0.3%	-0.3%	6.4%	148*
LTIF Natural Resources [CHF]	93.73	11.2%	25.8%	-4.4%	9
LTIF Stability Growth [CHF] <i>(Total return, dividends included)</i>	178.70	-4.6%	-6.6%	2.2%	6

Abbildung 10: LTIF Classic CHF vs. MSCI Daily TR Net World Index CHF

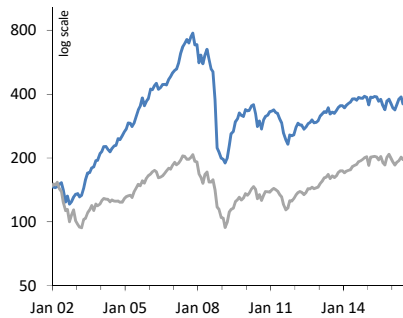


Abbildung 11: LTIF Stability Growth TR CHF vs. HFRX Global Hedge Fund Index CHF

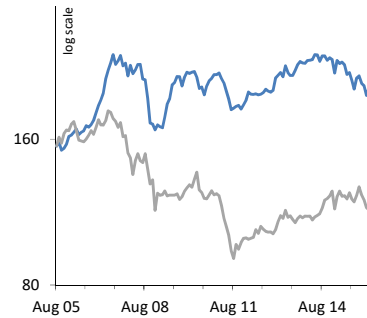
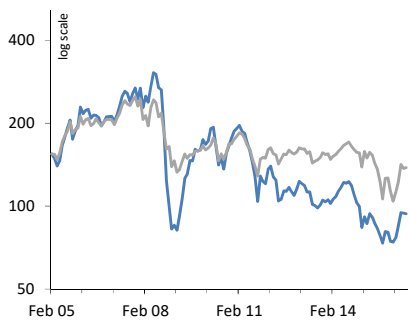


Abbildung 12: LTIF Natural Resources CHF vs. S&P Global Nat. Res. Net TR Index CHF



Zahlen der GBP-Klassen

Tabelle 4: Nettoinventarwert (Net Asset Value) - Nettofondsvolumen in GBP

June 30, 2016	NAV	Δ 3m	Δ YTD	Annualized Return since Inception	AUM (in mio) <i>*combined Pool</i>
LTIF Classic [GBP]	275.99	6.0%	13.0%	10.9%	114*
LTIF Natural Resources [GBP]	71.97	17.5%	42.5%	0.4%	7

Abbildung 13: LTIF Classic GBP vs. MSCI Daily TR Net World Index GBP

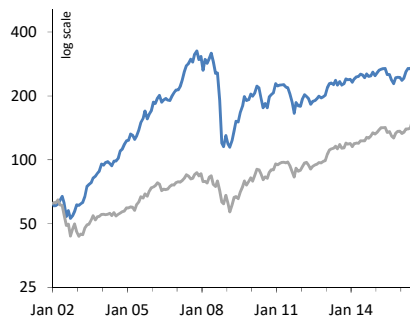
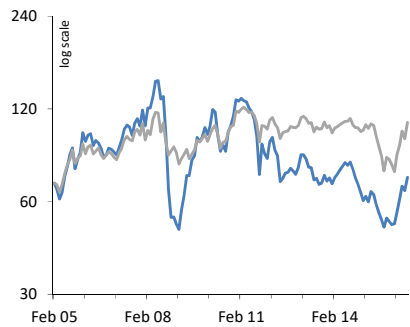


Abbildung 14: LTIF Natural Resources GBP vs. S&P Global Nat. Res. Net TR Index GBP



Rechtliche Hinweise - Luxemburg

Die Wertentwicklung bis zum 31.05.06 entspricht LTIF mit Sitz auf den Britischen Jungferninseln. LTIF Luxemburg ist dessen identischer Nachfolger. Die frühere Wertentwicklung wurde von Ernst & Young geprüft. Die frühere Wertentwicklung ist weder eine Garantie noch ein zuverlässiger Indikator für zukünftige Ergebnisse. Die Daten der Wertentwicklung enthalten keine Provisionen und Gebühren, die zum Zeitpunkt der Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen berechnet wurden. Diese Informationen wurden Ihnen auf Anfrage bereitgestellt und dienen lediglich zu Informationszwecken. Sie dürfen nicht reproduziert oder an andere Personen weitergeleitet werden. Sie sind nicht als Angebot oder Werbung für den Kauf oder Verkauf von Anteilen der SICAV gedacht. Die zentrale Verwaltungsstelle und die Anlageverwaltungsgesellschaft übernehmen keine Haftung für falsche Angaben oder unvollständige Informationen. Bitte beachten Sie, dass Anlagefonds mit Risiken verbunden sind wie etwa einem möglichen Verlust von investiertem Kapital. Eine genaue Beschreibung der Risiken in Verbindung mit den einzelnen Anteilen des Anlagefonds finden Sie in der aktuellen Version des Verkaufsprospekts, des vereinfachten Verkaufsprospekts und den Jahres- und Halbjahresberichten. Sie sind die einzige verlässliche Grundlage für Anlageentscheidungen. Diese Dokumente sind erhältlich unter www.s-i-a.ch oder bei der zentralen Verwaltungsstelle FundPartner Solutions (Europe) SA, 15A, avenue J.F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg. LTIF Classic, Stability A Cap und Natural Resources (vorher Global Energy Value) wurden gemäss Art. 19 al. 1 des Kollektivanlagengesetzes von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) für den Vertrieb in und aus der Schweiz zugelassen. Die Zahlstelle ist Banque Pictet & Cie SA, Route des Acacias 60, 1211 Genf 73, Schweiz. Der gesetzliche Vertreter in der Schweiz ist FundPartner Solutions (Suisse) SA, Route des Acacias 60, 1211 Genf 73, Schweiz; der Finanzmarktaufsicht in Österreich gemeldet gemäss §36 des Investmentfondsgesetzes; in Frankreich autorisiert von der Finanzmarktaufsichtsbehörde AMF gemäss Art. 411-58 der allgemeinen Vorschriften der AMF; in Deutschland autorisiert von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gemäss §132 des Kapitalanlagegesetzes; in Italien autorisiert von der italienischen Zentralbank und der Börsenaufsichtsbehörde CONSOB gemäss Artikel 42 des Gesetzesdekrets 58 vom 24. Februar 1998; in Spanien registriert im Register der Aufsichtsbehörde für den Wertpapiermarkt (CNMV) für in Spanien vertriebene ausländische kollektive Kapitalanlagen gemäss Art. 15 des Gesetzes über kollektive Anlageinstrumente; im Vereinigten Königreich von der britischen Finanzmarktaufsichtsbehörde FSA zugelassen als anerkannter Plan im Sinne von Abschnitt 264 des Gesetzes über Finanzdienstleistungen und Finanzmärkte aus dem Jahr 2000.

LTIF – Classic EUR

ISIN: LU0244071956
Telekurs: 2'432'569
Bloomberg: LTIFCLA LX

LTIF – Classic USD

ISIN: LU0301247077
Telekurs: 3'101'820
Bloomberg: LTIFCLU LX

LTIF – Classic CHF

ISIN: LU0301246772
Telekurs: 3'101'817
Bloomberg: LTIFCLC LX

LTIF – Classic GBP

ISIN: LU0750886714
Telekurs: 18'032'305
Bloomberg: LTIFCLS LX

LTIF – Natural Resources EUR

ISIN: LU0244072335
Telekurs: 2'432'575
Bloomberg: LTIFGEV LX

LTIF – Natural Resources USD

ISIN: LU0301247234
Telekurs: 3'101'839
Bloomberg: LTIFGEU LX

LTIF – Natural Resources CHF

ISIN: LU0301246939
Telekurs: 3'101'836
Bloomberg: LTIFGEC LX

LTIF – Natural Resources GBP

ISIN: LU0457696077
Telekurs: 10'638'983
Bloomberg: LTIFGEG LX

LTIF – Stability A Cap EUR

ISIN: LU1128810261
Telekurs: 25'840'496
Bloomberg: LTISTA E LX

LTIF – Stability A Cap EUR

ISIN: LU1132799310
Telekurs: 25'906'913
Bloomberg: LTISTA U LX

Zentrale Verwaltungsstelle:

FundPartner Solutions (Europe) SA
15 avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
Grossherzogtum Luxemburg

Anlageverwaltungsgesellschaft:

SIA Funds AG
Alpenblickstrasse 25
CH-8853 Lachen
Schweiz

Depotstelle:

Pictet & Cie (Europe) SA
15A avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
Grossherzogtum Luxemburg

Eingetragener Firmensitz:

15 avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
Grossherzogtum Luxemburg

Rechtliche Hinweise - Schweiz

Die Wertentwicklung bis zum 30.09.2006 entspricht dem in CHF umgerechneten LTIF Britische Jungferninseln. LTIF Stability ist dessen identischer Nachfolger. Die frühere Wertentwicklung wurde von Ernst & Young geprüft. Berichte sind bei SIA Group erhältlich. Die frühere Wertentwicklung ist weder eine Garantie noch ein zuverlässiger Indikator für zukünftige Ergebnisse. Die Daten der Wertentwicklung enthalten keine Provisionen und Gebühren, die zum Zeitpunkt der Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen berechnet wurden. Diese Informationen wurden Ihnen auf Anfrage bereitgestellt und dienen lediglich zu Informationszwecken. Sie dürfen nicht reproduziert oder an andere Personen weitergeleitet werden. Sie sind nicht als Angebot oder Werbung für den Kauf oder Verkauf von Anteilen der SICAV gedacht. Die Fondsverwaltungsgesellschaft und die Anlageverwaltungsgesellschaft übernehmen keine Haftung für falsche Angaben oder unvollständige Informationen. Bitte beachten Sie, dass Anlagefonds mit Risiken verbunden sind wie etwa einem möglichen Verlust von investiertem Kapital. Eine genaue Beschreibung der Risiken in Verbindung mit den einzelnen Anteilen des Anlagefonds finden Sie in der aktuellen Version des Verkaufsprospekts, des vereinfachten Verkaufsprospekts und den Jahres- und Halbjahresberichten. Sie sind die einzige verlässliche Grundlage für Anlageentscheidungen. Diese Dokumente sind erhältlich bei der

Fondsverwaltungsgesellschaft FundPartner Solutions (Suisse) SA, Route des Acacias 60, 1211 Genf 73 oder der Anlageverwaltungsgesellschaft SIA Funds AG, Alpenblickstrasse 25, CH-8853 Lachen (www.s-i-a.ch).

LTIF – Stability Growth

ISIN: CH0026389202
Telekurs: 2'638'920
Bloomberg: LTIFSTA SW

Verwaltungsstelle:

FundPartner Solutions (Suisse) SA
Route des Acacias 60
CH-1211 Genf 73
Schweiz

Anlageverwaltungsgesellschaft:

SIA Funds AG
Alpenblickstrasse 25
CH-8853 Lachen
Schweiz

Depotstelle:

Banque Pictet & Cie SA
Route des Acacias 60
CH-1211 Genf 73
Schweiz